



An der **Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS)** ist – vorbehaltlich der stellentechnischen Voraussetzungen – in der **Zentralen Verwaltung** in Wiesbaden im **Hauptsachgebiet 3 – Personal und Studierendensekretariat – im Sachgebiet 31 – Personal Grundsatz und Lehre** – zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Funktion einer

besonders qualifizierten Sachbearbeitung (m/w/d) für grundsätzliche Personalangelegenheiten und Personalangelegenheiten der Lehre (Oberamtsrätin / Oberamtsrat / A 13 HBesG)

zu besetzen. Bewerben können sich Beamtinnen und Beamte des gehobenen Dienstes in der allgemeinen Verwaltung, die die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für eine Stellenbesetzung nach der Besoldungsgruppe A13 erfüllen (mind. 2 Jahre in der Besoldungsgruppe A12).

Die Hochschule

Die Hochschule bildet in zwei Fachbereichen an den vier Campus Gießen, Kassel, Mühlheim und Wiesbaden den Nachwuchs des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes und des gehobenen Polizeivollzugsdienstes sowie die zugelassenen Tarifbeschäftigten des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und sonstigen der Aufsicht des Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts aus und fort. Darüber hinaus nimmt die HöMS als Auftragsangelegenheit die Fortbildung der Beschäftigten der hessischen Landesverwaltung sowie als polizeiliche Aufgaben nach dem Hessischen Gesetz für die öffentliche Sicherheit und Ordnung die Fortbildung aller Polizeibediensteten des Landes, das Nachwuchsmanagement und die Einstellung von Polizeianwärterinnen und -anwärtern, die Beratung und Unterstützung der Polizeibehörden, die Leistung polizeipsychologischer Dienste, die Mitwirkung bei der Fortentwicklung polizeilicher Führungs- und Einsatzmittel und die Verantwortlichkeit für die Koordinierung und Durchführung internationaler polizeilicher Ausbildungs- und Ausstattungshilfe wahr.

Im Fachbereich Verwaltung werden die beiden Bachelorstudiengänge „Public Administration“ und „Sozialverwaltung-Rentenversicherung“ sowie der Masterstudiengang „Public Management“ angeboten. Der Bachelorstudiengang „Digitale Verwaltung“ wird seit dem Wintersemester 2020 angeboten.

Weitere Schwerpunkte der HöMS sind die Durchführung anwendungsbezogener Forschungsprojekte.

Im Fachbereich Polizei werden die beiden Bachelorstudiengänge „Schutzpolizei“ sowie „Kriminalpolizei“ in den Vertiefungsrichtungen „Allgemeine Kriminalistik“ und „Cyberkriminalistik“ sowie der Masterstudiengang „Polizeimanagement“ angeboten.

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen:

- Bearbeitung von Querschnittsaufgaben sowie grundsätzlichen Personalangelegenheiten im Bereich Personal bzw. Personal Lehre
- Wahrnehmung der Abwesenheitsvertretung der Sachgebietsleitung 31
- Mitwirkung im Stellenplanmanagement und Berichtswesen
- Organisation und begleitende Durchführung in Abstimmung mit dem HMdI sowie der Dekanatsverwaltung von Berufungsverfahren für Professuren und Dozenten an der HöMS
- Durchführung von Einstellungsverfahren und weiteren Personalmaßnahmen von Lehrkräften für besondere Aufgaben
- Mitwirkung in Personalangelegenheiten für die hauptamtlichen Lehrenden an der HöMS in Zusammenarbeit mit dem HMdI

Sie bringen mit:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen Dienst in der allgemeinen Verwaltung: Diplom- oder Bachelorabschluss mit mindestens befriedigendem Abschluss
- mehrjährige Berufserfahrung möglichst im Dienstrecht sowie Kenntnisse im Stellenplanmanagement, vorzugsweise aus dem hochschulischen Bereich
- besonders ausgeprägtes Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein
- überdurchschnittliche Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- Organisationsgeschick und zielorientierte Arbeitsorganisation

- sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- hohe soziale Kompetenz und ausgeprägte Kooperationsfähigkeit
- routinierter Umgang mit der MS Office-Standardsoftware

Ihre Bewerbungsunterlagen sollten zu den Profilanforderungen die entsprechenden Nachweise (z.B. Laufbahnbefähigung: Diplom oder Bachelorabschluss mit Prüfungsergebnissen sowie eine aktuelle Beurteilung) enthalten. Unvollständig vorgelegte Bewerbungen können zum Ausschluss aus dem Verfahren führen.

Wir bieten Ihnen:

- eine vielfältige Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum und der Möglichkeit, an Fortbildungen zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung teilzunehmen
- Familienfreundlichkeit, die Hochschule ist mit dem Gütesiegel „Familienfreundliche Hochschule Land Hessen“ ausgezeichnet
- Möglichkeit von Homeoffice
- individuelle Gleitzeitregelungen
- grundsätzlich einen ergonomisch ausgestatteten Arbeitsplatz sowie ein hochschulisches Gesundheitsmanagement
- umfangreiches Sport-Angebot
- freie Fahrt im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) entsprechend der in der hessischen Landesverwaltung getroffenen Vereinbarungen: Mit dem Landesticket Hessen können Sie kostenlos in ganz Hessen fahren sowie in mehrere angrenzende Gebiete, wie etwa Mainz, Eberbach oder Warburg

Rahmenbedingungen

Wir begrüßen Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren Geschlecht und geschlechtlichen Identität, ethnischer Herkunft und Nationalität, Alter, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexuellen Orientierung und Identität oder sozialen Herkunft. Eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, wird angestrebt. Die Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher besonders erwünscht. Menschen mit Behinderungen i. S. d. § 2 Abs. 2 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Sofern Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bitte bewerben Sie sich unter der Kennziffer **HöMS 32-08/2024** bis zum **25. September 2024** über das [Portal des Landes Hessen](#).

Es wird gebeten, von Bewerbungen per Post oder per Mail abzusehen. In **begründeten Ausnahmefällen** (z. B. eine Sehbehinderung) ist auch eine Übersendung der Bewerbung auf dem Postweg an die

Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit
Schönbergstr. 100
65199 Wiesbaden

oder per E-Mail an stellenausschreibungen@hoems.hessen.de (eine PDF-Datei) möglich. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen und Mappen erfolgt jedoch nicht.

Die Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG). Informationen im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 (Datenschutz-Grundverordnung) finden Sie [hier](#).

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Rosar (Tel.: 0611/3256 8310). Für Rückfragen rund um Ihre Bewerbung steht Ihnen Frau Roßbach (Tel.: 0611/3256 8321, E-Mail: stellenausschreibungen@hoems.hessen.de) zur Verfügung.